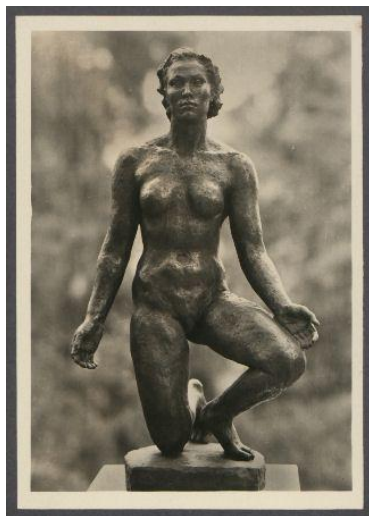


Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	11.06.1944
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.603_006
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546442
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Beatrix“]

Seite 2

Hierlshagen

11.VI 44

Liebe Julia,

Hiermit erhalten Sie die lieben
alten Kellergäste ohne den
köstlichen Inhalt zurück, doch mit
meinem Dank gefüllt. Diese
Tropfen zu trinken, empfand ich bei
allem Genuss als die bekannten
hingeworfenen Perlen! Ich lege
das Schevenheft⁽¹⁾ bei, falls Sie es noch
nicht kennen und grüsse Sie von Herzen
in recht sorgenvoller
Stimmung Ihr alter treuer GK

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 08.02.2026

[Briefumschlag]

[Absenderaufdruck ergänzt]

R A D Lager 9/163

Hierlshagen

(8) [Postleitgebiet] 6/Primkenau/Schlesien

Anmerkungen

- (1) Georg Kolbe: Der Bildhauer Günther von Scheven. Dessau, Karl Rauch Verlag
1944
<http://d-nb.info/574403779>